

Termine im Oktober 2024

Di	1.		18:30	Stille Anbetung (etwa 1 Stunde)
Do	3.		18:30 19:30	hl. Messe Gemeindeausschuss GA
Fr	4.		18:30	hl. Messe
Sa	5.	Sammlung für das Orgelprojekt	18:05 18:30	Vesper hl. Messe, Vorabend
So	6.	27. Sonntag im Jahreskreis Sammlung für das Orgelprojekt	9:30 18:30	hl. Messe, Patroziniumsfest, musikalische Gestaltung: Vox Cordis, anschließend Agape am Kirchenvorplatz hl. Messe
Di	8.	Weihetag der Pfarrkirche St. Elisabeth	18:30	Stille Anbetung (etwa 1 Stunde)
Do	10.		15:00 18:30 19:30	Seniorenclub zu ebener Erd hl. Messe Bibelgespräch - Themen und Bezüge: Die Mutterschaft Mariens
Fr	11.	Pfarrklausur	18:30	hl. Messe
Sa	12.	Pfarrklausur	18:05 18:30	Vesper hl. Messe, Vorabend
So	13.	28. Sonntag im Jahreskreis Pfarrklausur	9:30 18:30	hl. Messe, anschl. Pfarrcafé hl. Messe
Di	15.		18:30 19:30	Stille Anbetung (etwa 1 Stunde) Männerrunde
Mi	16.		19:00	Elternabend - Erstkommunionvorbereitung
Do	17.		16:00 18:30	Kinder-Wortgottes-Werkstatt hl. Messe
Fr	18.	Hl. Lukas, Evangelist	18:30	hl. Messe
Sa	19.	Sammlung für die päpstlichen Missionswerke	18:05 18:30	Vesper hl. Messe, Vorabend
So	20.	29. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag Sammlung für die päpstlichen Missionswerke Weihetag der Kirche St. Florian	9:30 11:30 18:30	hl. Messe, Familienmesse, anschl. Pfarrcafé hl. Messe mit Hw. Silvio Crosina, Gruppo Amici hl. Messe
Mo	21.		19:00	Bibelaustausch in St. Elisabeth
Di	22.		18:30	Stille Anbetung (etwa 1 Stunde)
Mi	23.		19:30	Gemeindeleitungsteam GLT
Do	24.		18:30	hl. Messe
Fr	25.		06:00 18:30	Morgen-D/Tankstelle in der Loreto-Kapelle hl. Messe
Sa	26.	Nationalfeiertag	18:05 18:30	Vesper hl. Messe, Vorabend
So	27.	30. Sonntag im Jahreskreis,	9:30 18:30	hl. Messe, anschl. Pfarrcafé hl. Messe
Di	29.		18:30	Stille Anbetung (etwa 1 Stunde)
Do	31.		18:30	hl. Messe, Vorabend

Rosenkranz ab 17:40 Uhr vor jeder hl. Messe, außer an Sonn- und Feiertagen. An Samstagen ab 17:30 Uhr!

Beichtzeiten nach Vereinbarung: Di während der Anbetung; Do, Fr, Sa vor jeder Abendmesse; anwesende Priester ansprechen!

Bürozeiten der Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner: Dienstag und Donnerstag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr, in der Paulanergasse 6/ 1. Stock., ausgenommen an Feiertagen und in Ferien.

Pfarrkindergarten Paulaner: 4., Waaggasse 4, Hoftrakt (Palais Colloredo), Leiterin: Johanna Fabiankowitsch. Die Einrichtung wird von der St. Nikolaus-Stiftung geführt. Tel.: 0676/ 555 54 75, E-Mail: paulaner@nikolausstiftung.at

Gottesdienste der Priesterbruderschaft St. Petrus (außerordentlicher Ritus): Siehe: <http://www.sankt-leopold.at/seiten/messordnung.html>

Spendenkonto: Pfarre zur Frohen Botschaft, IBAN AT23 2011 1000 0318 8140 – Verwendungszweck: „Wieden-Paulaner“ oder „Orgelprojekt Paulanerkerche“

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine gemeinsame Sendung: Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

**Spendenkonto: Pfarre zur Frohen Botschaft, IBAN AT23 2011 1000 0318 8140 –
Verwendungszweck: „Wieden-Paulaner“ oder „Orgelprojekt Paulanerkerche“**

Impressum: Informationsblatt der Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner, Paulanergasse 6, 1040 Wien, Tel. 01 / 505 50 60/40
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrvikar Dr. Boris Hološnjaj, Email: Wieden-Paulaner@zurFrohenBotschaft.at



Liebe Paulanerinnen und Paulaner!

Das zentrale Ereignis in unserer Pfarrgemeinde im Monat Oktober wird zweifellos das Fest der Schutzengel – Patrozinium unserer Paulanerkerche - sein. Wir wollen das Fest feierlich begehen, allerdings nicht am 2. Oktober, dem Gedenktag der Heiligen Schutzengel, sondern am darauffolgenden Sonntag, dem 6. Oktober – mit der Festmesse um 9.30 und anschließender Agape vor der Kirche (falls das Wetter es zulässt). Für die festliche Gestaltung des Gottesdienstes wird das Wiener A-Cappella Ensemble Vox Cordis sorgen, das seit bald zwei Jahren wöchentlich im Schutzengelsaal unseres Pfarrhauses seine Gesangsproben abhält. Die SängerInnen des Ensembles schreiben Folgendes über sich selbst: „Das Wiener A-Cappella Ensemble Vox Cordis wurde 2007 unter dem Namen Vocal C(h)ords gegründet und ist ein kleines Vokalensemble, das sich aus derzeit 6 begeisterten SängerInnen zusammensetzt. Wir haben uns der Alten Musik, speziell der Renaissance verschrieben. In unserem Programm finden sich daher sowohl sakrale Musik wie Messen und Motetten (z.B. von Tomás Luis de Victoria, Orlando di Lasso, Monteverdi, William Byrd, G.P. Palestrina), als auch weltliche Madrigale aus dieser Zeit (z.B. Monteverdi, Palestrina, Byrd, Gesualdo, Schütz, Purcell, Tallis, Dowland, etc). Seit einigen Jahren singen wir solch Alte Messen, umrahmt von Motetten, in verschiedenen Wiener Kirchen, z.B. St. Peter und St. Othmar und neuerdings auch in St. Augustin, Perchtoldsdorf. Das weltliche

Programm durften wir bei verschiedenen Veranstaltungen des ChorForum Wien und unsere Weihnachtsprogramme beispielsweise am Schönbrunner Adventmarkt zu Gehör bringen.

Sopran: Claudia Artner-Nemeth
(Mezzo-)Sopran: Elisabeth Buchberger, Astrid Jankowitsch
Alt: Andrea Köhler-Atzorn
Tenor: Roland Stickler, Joao Passanha
Bass: Richard Strobl

Andrea Atzorn-Köhler... studierte Gesang und Dirigieren in Köln, Valencia, Karlsruhe und Wien. Seit vielen Jahren ist sie als Konzertsängerin, Stimmbildnerin und Gesangslehrerin, sowie Chorleiterin in Deutschland, Spanien, Italien, Ungarn und anderen europäischen Ländern tätig. Nach ihrer Übersiedlung nach Wien, Anfang 2020, wurde sie auf Vox Cordis aufmerksam. Sie begann zunächst als Altistin und übernahm kurze Zeit später die musikalische Leitung.“
Ich freue mich sehr auf das Fest und auf alle Paulanerinnen und Paulaner, die am 6. Oktober bei der Feier dabei sein können. Allen Paulanerinnen und Paulanern wünsche ich einen guten Oktober und erbitte für sie Gottes reichen Segen.

Wien, den 25. September 2024, am Fest des Hl. Niklaus von Flüe

Ihr/Euer Pfarrvikar Boris Hološnjaj



Le+O (Lebensmittel und Orientierung)-Sammlung

Die schon traditionelle Erntedanksammlung der Caritas in der Hofer-Filiale Paulanergasse 13 findet heuer am Samstag, dem 5.10.2024 von 9:00-17:00 statt.

Dazu laden wir alle Paulaner*innen herzlich ein.

Sie können auf zwei Arten mithelfen: Erstens, indem Sie in der Hofer-Filiale haltbare Lebensmittel, z. B. Öl, Tee, Kaffee, Nudeln, Mehl oder Zucker zusätzlich zu den in ihrem Haushalt benötigten Lebensmitteln kaufen und danach bei uns abgeben.

Zweitens suchen wir auch noch dringend freiwillige Helfer*innen, die für 1 Stunde beim Austeilen der Info-Zettel und beim Einsammeln der gespendeten Waren mitmachen. Diese mögen sich, bitte, bei Astrid Laubenstein unter:

0660 / 4797891 melden!

Das Erntedankfest im Herbst sowie insbesondere die Schöpfungszeit regen uns Christen dazu an, Gott für all das Gute seiner Schöpfung zu danken, das uns täglich nährt und dient. Gleichzeitig werden wir auch daran erinnert, dass die Schöpfung allen Menschen gleichermaßen gegeben ist. Deshalb sind wir aufgerufen, mit anderen Menschen zu teilen. Diesem Aufruf kommen wir nach, indem wir mit der Le+O-Sammlung ganz konkret armutsbetroffene Haushalte unterstützen. Dadurch wird in unserer direkten Nachbarschaft ein nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln unterstützt.

Astrid Laubenstein

Frühmorgentliche „D/Tankstelle“ in der Paulanerkirche

Die Liturgie-Kreativ-Werkstatt (intern kurz LKW genannt) unserer gemeinsamen Pfarre zur Frohen Botschaft ist ständig auf der Suche nach (neuen) niederschweligen Angeboten, um neben den (leider immer weniger werdenden) Mitgliedern unserer Gemeinden auch denjenigen, die durch die „althergebrachten“ Formen und bestehenden Angebote im Bereich der Liturgie in ihren aktuellen Lebenssituationen nicht mehr abgeholt werden, neue Formen des gemeinsamen Gebets, des Lobes und des Dankes an Gott zu ermöglichen.

Die wunderschöne Kirche zu den Heiligen Schutzengeln liegt quasi „am Eingangstor“ zur Inneren Stadt; tagtäglich gehen und fahren am Morgen Tausende auf dem Weg zur Arbeit und Schule an ihr vorbei. Unsere Überlegung war nun, diese Situation aktiv wahrzunehmen und zu (sehr) früher Morgenstund' einmal monatlich ein kleines Morgengebet zu organisieren, eine „Stelle“ im spätwöchentlichen Tagesablauf, an der konkret Dank gesagt und positive Energie „getankt“ werden kann. Gesang und kleine Symbolhandlungen (z.B. Kerzen anzünden, Weihrauch einlegen) für alle

Mitfeiernden soll allen helfen, einen stärkenden Moment zu erleben und Gott Dank sagen zu können.

Der Mensch lebt zwar nicht vom Brot allein, aber ein kleines gemeinsames Frühstück soll ein jedes dieser Morgengebete auch „leibstärkend“ abrunden und die Möglichkeit für persönliches Kennenlernen und Gedankenaustausch geben.

Wir suchen auch noch Frühaufsteher, die gerne mal die Vorbereitung und Durchführung eines dieser monatlichen Termine übernehmen wollen; bitte direkt in der Pfarrkanzlei oder bei Pfarrer Gerald melden!

Hier nun die konkreten Eckdaten der neuen morgentlichen „D/Tankstelle“:

Wann: jeden letzten Freitag im Monat um 06:00 (für 2024: 27.9. / 25.10. / 29.11.)

Wo: „Paulanerkirche“, Loretto-Kapelle (Zugang durch die Kirche)

Dauer: ca. 20-25 Minuten + anssl. Frühstück (zusammen max. 1h)

Christoph Bauer

Sanierung und Aufwertung der Verkündigungskapelle

Einer unserer wichtigsten Durchgangsräume – die Verkündigungskapelle – ist seit der letzten Sanierung schon oft genutzt worden. Dies, die permanent heraufsteigende Feuchtigkeit des Bodens und der Regenwasserrückstau beim Kanal des Hofes aufgrund des letztjährigen, sommerlichen Wolkenbruchs, führten dazu, dass der Wandputz an vielen Stellen abbröselt, der verklebte Spannteppich nicht mehr vollständig zu reinigen ist und die Garderobe in der Verkündigungskapelle (Material: Sperrholz) unten aufgequollen ist.

Beim Vermögensverwaltungsrat VVR ist eingegeben, dass die Wände von einer Firma neu verputzt werden, die nicht den ganzen Putz abschlägt bis zum Mauerwerk, sondern nur das lockere Material entfernt, um dann darauf die neue Putzschicht aufzubringen. Dies spart Aufwand, Zeit und somit Geld. Weiters sind Malerarbeiten geplant, abhängig davon wie viel dies kosten wird.

Beim Boden versuchten wir den Teppichboden zu entfernen, jedoch befindet sich darunter eine sehr schwer zu entfernende Nivellierungs- und Kleberschicht. Viel günstiger

und weniger aufwändig ist es hier, nicht alles zu entfernen, sondern darauf eine eigene Nivellierungsschicht aufzutragen und darauf Vinylplatten schwimmend zu verlegen inkl. Sesselleisten an den Rändern. Dies bietet eine bessere Reinigungsmöglichkeit als jetzt und die Entfernbarkeit ist ebenfalls gegeben.

Um das alles finanzieren zu können, haben wir vom VVR das Angebot einer Kostendrittung bekommen, was heißt, dass sich unsere Pfarrgemeinde, die Pfarre zur Frohen Botschaft und die Erzdiözese Wien die Kosten teilen. Für die Aufbringung des Paulaner Kostenanteils haben wir im letzten Gemeindeausschuss am 5. September 2024 beschlossen, die Einkünfte der kommenden Märkte in unserer Gemeinde dem Zweck der Sanierung der Verkündigungskapelle zu widmen. Der Reinerlös vom Flohmarkt am 21.9.2024 wird zur Hälfte, die Einkünfte vom Advent- und Ostermarkt 2024/25 zur Gänze der Aufwertung dieser Kapelle zugutekommen, sodass sie in absehbarer Zeit auch wieder als Veranstaltungssaal genutzt werden kann.

Josef Lang, Arabo Matavousi und Iris Piore

Patrozinium der Gemeinde Wieden-Paulaner

Das Patrozinium unserer Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner feiern wir, da unsere Kirche den heiligen Schutzengeln geweiht ist, normalerweise am 2. Oktober. Da dieses Jahr das Fest auf einen Mittwoch fällt, also mitten in einer Arbeitswoche liegt, werden wir 2024 das Schutzengelfest ausnahmsweise am darauffolgenden Sonntag, den **6. Oktober um 9.30 Uhr** feiern. Es wird die Festmesse der Chor Vox Cordis musikalisch feierlich gestalten. Dieser Chor probt

seit einiger Zeit wöchentlich im Schutzengelsaal im Pfarrhaus, ist also mit unserer Pfarrgemeinde verbunden. Nach der Festmesse wird es, wenn es das Wetter zulässt, eine Agape am Kirchenvorplatz, dem Irene-Harand-Platz, geben. Alle sind zur Mitfeier unseres Patroziniums herzlich eingeladen!

Thomas Langer

Bibelgespräch – Themen und Bezüge 2024/25: „An der Schwelle von Altem zu Neuem Bund“

Ganz offensichtlich war Jesus Jude und ist das Christentum aus dem Judentum entstanden. Und doch hat mit Jesus, dem Christus, und mit seinen Anhängern etwas grundsätzlich Neues begonnen, das über eine innerjüdische Gruppierung rasch weit hinausging. Doch was bedeuten die Zusagen Gottes an sein Volk im Alten Bund angesichts des Heils, das dem neuen Gottesvolk in Christus zugesagt ist? Wie stellt sich das Verhältnis von Altem und Neuem Bund dar?

Aus einer christlichen Perspektive geben vor allem die Evangelien darauf eine Antwort, und sie tun dies, typisch biblisch, durch Rückgriff auf konkrete Personen, die deziert an dieser Schwelle stehen und den Übergang gewissermaßen verkörpern: Johannes der Täufer, Simeon und Hanna, Josef und Maria. Ihnen sollen die BTB-Abende des neuen Pfarrjahres gewidmet sein:

2024-10-10: Die Mutterschaft Mariens
2024-11-21: Josef und die Flucht nach Ägypten
2024-12-12: Maria und der Engel
2025-01-16: Jung und alt
2025-02-13: Wunderkind Johannes
2025-03-27: Simeon und Hanna
2025-04-24: Der Anfang der Zeichen Jesu
2025-05-22: Die Botschaft des Täufers
2025-06-26: Maria, Mutter der Kirche

Ort: Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner, 1040 Wien, Paulanergasse 6, Theresiensaal

Zeit: 19:30 – 21:00 Uhr

Ein herzliches Willkommen an Interessierte aus allen Gemeinden unserer Pfarre zur Frohen Botschaft!

Pfarrvikar Albert Reiner



Der Oktober gilt seit dem Mittelalter als Rosenkranzmonat und ist - wie der Mai als Marienmonat - der Gottesmutter geweiht. Alle Gläubigen sind eingeladen, gerade in diesem Monat privat oder gemeinschaftlich den Rosenkranz zu beten.

Mesner/in gesucht!

Die Paulanerkirche sucht zuverlässige Personen, die an Wochenenden und Feiertagen als Mesner oder Mesnerin tätig werden können. Die Aufgaben umfassen das Öffnen und Schließen der Kirche sowie die Vorbereitung und Nachbereitung der heiligen Messe. Der Zeitaufwand ist samstags von 17:30 bis 19:30 Uhr und sonn- und feiertags von 9:00 bis 10:30 Uhr sowie von 18:00 bis 19:30 Uhr. Es wird jedoch betont, dass Bewerber sich nicht für beide Tage verpflichten müssen; auch für nur eine Messe an einem Tag können Sie sich engagieren. Dies bietet Flexibilität für potenzielle Bewerber und Bewerberinnen, die ihre Zeit entsprechend ihren Verfügbarkeiten einteilen möchten. Wenn Sie Interesse haben, einen Beitrag zur Gemeinde zu leisten und einen Teil des kirchlichen Lebens zu gestalten, dann zögern Sie nicht, sich zu bewerben. Ihre Hilfe wird geschätzt und trägt zur reibungslosen Durchführung der Gottesdienste bei. Nähere Informationen gibt Pfarrvikar Boris HOLOŠNJAJ!

Pfarre zur Frohen Botschaft
Belvederegasse 25, 1040 Wien

Homepage: www.Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
Telefon: 01/505 50 60
Email: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at
Pfarrer: Gerald.Gump@zurFrohenBotschaft.at

Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner
Paulanergasse 6, 1040 Wien

Homepage: www.Wieden-Paulaner.zurFrohenBotschaft.at
T: 01/505 50 60 - DW40 Büro Wieden-Paulaner
Pfarrvikar: Boris.Holosnjaj@zurFrohenBotschaft.at
Sekretärin: Natalie.Janicek@zurFrohenBotschaft.at